

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	11
1 Das klassische und das moderne Umweltproblem	13
2 Handel und das Problem der negativen externen Effekte	
2.1 <i>Emissionen als Basis des Externalitätenproblems</i>	17
2.2 <i>Güterhandel, konsumbedingte Emissionen und Umweltpolitik</i>	
2.2.1 Außenhandelseffekte	21
2.2.2 Unilaterale Umweltpolitik	27
2.2.3 Handelspolitik als Umweltpolitik	32
2.2.4 Erweiterungen	35
2.2.5 Kritik	39
Appendix 2.2	41
2.3 <i>Güterhandel, produktionsbedingte Emissionen und Umweltpolitik</i>	
2.3.1 Produktion und Emissionen	
2.3.1.1 <i>Emissionen als Produktionsfaktor</i>	44
2.3.1.2 <i>Emissionen, natürliche Senken und das Faktorproportionentheorem</i>	47
2.3.2 Ein Totalmodell des Nord-Süd-Handels	49
2.3.3 Nord-Süd-Asymmetrie und komparative Vorteile	53
2.3.4 Außenhandelseffekte bei konstanter Umweltpolitik	
2.3.4.1 <i>Umwelteffekte</i>	55
2.3.4.2 <i>Wohlfahrtseffekte</i>	58
2.3.4.3 <i>Exkurs: Umwelteffekte bei mehr als einer Verzerrung</i>	61
2.3.5 Umweltpolitik und Handel	
2.3.5.1 <i>Anreize zu Ökodumping angesichts grenzüberschreitender Emissionen</i>	62
2.3.5.2 <i>Unilaterale Umweltpolitik des kleinen Landes</i>	64

2.3.5.3	<i>Exkurs: Einkommensgewinne durch unilaterale Umweltpolitik im Falle des kleinen Landes (prosperizing shrinkage)</i>	66
2.3.5.4	<i>Unilaterale Umweltpolitik des großen Landes</i>	70
2.3.5.5	<i>Traditionelle Wohlfahrtsgewinne durch unilaterale Umweltpolitik im Falle des großen Landes (prosperizing shrinkage)</i>	76
2.3.6	Transfer- und Handelspolitik als Umweltpolitik bei transnationalen Emissionen	81
2.3.7	Kritik	85
2.3.8	Die Modelle von COPELAND und TAYLOR	87
2.4	<i>Internationale Kapitalmobilität, produktionsbedingte Emissionen und Umweltpolitik</i>	
2.4.1	Das Modell	91
2.4.2	Umwelteffekte	93
2.4.3	Wohlfahrtseffekte	98
2.4.4	Unilaterale Umweltpolitik	99
2.4.5	Kritik	103
2.5	<i>Internationaler Handel und das Emissionsproblem: Der empirische Befund</i>	
2.5.1	Die Verlagerung emissionsintensiver Industriezweige in ärmere Regionen	105
2.5.2	Entwicklungsniveau und die Emissionsintensität des Bruttoinlandsproduktes	112
2.5.3	Bedeutung der Umweltpolitik für internationale Güter- und Kapitalströme: Historische Evidenz	117
2.5.4	Konsequenzen umweltpolitischer Initiativen zur CO ₂ -Reduktion: Prognosen für die Zukunft	
2.5.4.1	Kohlendioxidvermeidung und Handelseffekte	120
2.5.4.2	Zur Bedeutung des <i>leakage</i> -Effektes bei unilateralen Initiativen zur Kohlendioxidvermeidung	122
2.5.4.3	Die Kosten der Kohlendioxidvermeidung und deren regionale Inzidenz	124
2.5.4.4	Kritik	127
2.6	<i>Die Akkumulation von Emissionen als ressourcenökonomisches Problem</i>	129

3 Handel und nachhaltige Entwicklung

3.1 Nachhaltige Entwicklung in Theorie und Praxis	131
3.2 Nachhaltige Entwicklung bei Handel mit erschöpfbaren Ressourcen	135
3.2.1 Das Modell für die geschlossene Volkswirtschaft und die Hartwickregel	137
3.2.2 Der Fall der kleinen offenen Volkswirtschaft	
3.2.2.1 Der Ressourcenexporteur	143
3.2.2.2 Der Ressourcenimporteur	146
3.2.2.3 Hartwickregel und Cobb-Douglas-Technologie	148
3.2.2.4 Der Zusammenhang zwischen modifizierter und ursprünglicher Version der Hartwickregel	149
3.2.2.5 Modifikation bei Kapitalentwertung	150
3.2.3 Der Fall der großen offenen Volkswirtschaft	152
3.2.4 Die Hartwickregel bei Akkumulation ausländischen Finanzkapitals	
3.2.4.1 Der Ressourcenexporteur mit Einfluß auf den Zins	157
3.2.4.2 Nachhaltige Entwicklung im ressourcenexportierenden Land bei konstanten Preisen	159
3.2.5 Kritik	161
3.2.6 Kapitalbildung versus Kapitalentwertung: Der empirische Befund	164
Appendix 3.2.1	167
Appendix 3.2.2	169
3.3 Nachhaltige Entwicklung bei Handel mit erneuerbaren Ressourcen	171
3.3.1 Das Modell für die geschlossene Volkswirtschaft	172
3.3.2 Der Fall der kleinen offenen Volkswirtschaft	176
3.3.3 Komparative Statik	
3.3.3.1 Variation der Zeitpräferenzrate	181
3.3.3.2 Technischer Fortschritt	182
3.3.3.3 Internalisierung nationaler und globaler Externalitäten	184

3.3.4 Politikmaßnahmen durch das Ausland	
3.3.4.1 <i>Handelspolitik</i>	186
3.3.4.2 <i>Transferpolitik</i>	189
3.3.5 Exkurs: Unvollständige Eigentumsrechte als Ursache komparativer Vorteile	193
3.3.6 Der Fall der großen offenen Volkswirtschaft	197
3.3.7 Der Einfluß ausländischer Verschuldung	200
3.3.8 Kritik	206
Appendix 3.3.3	209
Appendix 3.3.6	210
3.3.9 Empirie: Zur Situation des tropischen Regenwaldes	
3.3.9.1 <i>Die Überbeanspruchung des Regenwaldes und deren Einflußgrößen</i>	211
3.3.9.2 <i>Internationaler Handel in Regenwalderzeugnissen</i>	214
3.3.9.3 <i>Zur Bedeutung verschiedener Sektoren im Regenwaldabbau</i>	216
3.3.9.4 <i>Kritik</i>	218
3.4 <i>Nachhaltige Entwicklung bei Handel mit einem Aggregat aller Umweltgüter</i>	221
3.4.1 Das Modell im Fall des kleinen Landes	222
3.4.2 Politikmaßnahmen	
3.4.2.1 <i>Maßnahmen im Inland</i>	231
3.4.2.2 <i>Transferzahlungen durch das Ausland</i>	232
3.4.3 Zeitpräferenzrate und anfängliche Umweltqualität	234
3.4.4 Der Fall des großen Landes	236
3.4.5 Das Modell mit endogenem technischen Fortschritt	239
3.4.6 Kritik	243
4 Schlußbemerkung	247
Anhang	251
Symbolverzeichnis	253
Abbildungsverzeichnis	256
Tabellenverzeichnis	258
Literaturverzeichnis	261